

Vorwort.

Beim Entwerfen der vorliegenden Präparationen sind wiederum die Grundsätze maßgebend gewesen, die im theoretischen Teil des 2. Bandes (Deutschland I, 3. Aufl., S. 1—32) ausführlich dargestellt worden sind. Es sind das in der Hauptsache sechs.

1. Der Geographieunterricht stütze sich soviel als möglich auf Anschauung. — Die vorliegenden Präparationen ziehen darum nicht nur heimatische und vaterländische Verhältnisse immer wieder heran, sei es als Ausgangspunkt, sei es zur Vergleichung, sondern suchen auch durch farbenechte Schilderungen und stete Bezugnahme auf die vorhandenen Anschauungsmittel (Karten, geogr. Bilder, Rohstoffe, gewerbliche Erzeugnisse usw.) dafür Sorge zu tragen, daß die Kinder ein lebenswarmes Bild von den Landschaften erhalten, die der Unterricht ihnen nahe bringen will.

2. Der Unterricht schreite fort von der Anschauung zum Begriff. Daher beschränken sich auch die vorliegenden Präparationen nicht darauf, Thatfachen und Erscheinungen, Namen und Zahlen darzubieten, sondern sie suchen dahin zu wirken, daß die Kinder ein Verständnis gewinnen für den inneren Zusammenhang und die Wechselwirkung der geographischen Elemente.

3. Der Unterricht ver helfe dem Schüler zu einer Übersicht über sein geistiges Besitztum. Darum weisen die Präparationen nicht nur darauf hin, daß am Schluß jeder Stunde oder jedes kleineren Abschnittes übersichtlich festgestellt werden muß, was gelernt worden ist, sondern sie ordnen auch am Schlusse jeder methodischen Einheit das neuerworbene Material nach bestimmten Gesichtspunkten. (Ergebnisse.)

4. Der Unterricht sorge dafür, daß aus dem Wissen ein Können wird. — Im Hinblick auf diesen wichtigen Grundsatz wird nicht nur an den verschiedensten Stellen der Präparationen daran erinnert, daß über der Darbietung die Einprägung nicht vergessen werden darf, sondern auch am Schluß jeder methodischen Einheit eine Fülle von Fragen und Aufgaben geboten, die den Zögling nötigen, sein Wissen aus dem ursprünglichen Zusammenhange herauszulösen und auf einzelne konkrete Fälle zu beziehen (Anwendung).